

**JAHRGANGSSTUFE 9**

Unterrichtsvorhaben	Inhaltsfelder	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Weitere Vereinbarungen	Medienkompetenzrahmen	Europabezug
<p>Prophetie – Engagement für Gottes Gerechtigkeit</p>	<p>IF 1: Menschsein in Freiheit und Verantwortung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Leben aus dem Glauben: Leitbilder in Geschichte oder Gegenwart</li> </ul> <p>IF 2: Sprechen von und mit Gott</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• prophetisches Zeugnis</li> </ul> <p>IF 5: Bibel als „Ur-Kunde“ des Glaubens</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Entstehung und Gattungen biblischer Texte</li> <li>• Erzählungen der Bibel als Ausdruck von Glaubenserfahrungen</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• ordnen Antworten auf die Gottesfrage in ihre individuellen, gesellschaftlichen und historischen Kontexte ein, (SK2)</li> <li>• erläutern an Beispielen die grundlegende Bedeutung bildhaften Sprechens als eine Ausdrucksform des Glaubens, (SK8)</li> <li>• beziehen bei der Deutung biblischer Texte den Entstehungskontext und die Besonderheiten der literarischen Form ein, (MK2)</li> <li>• begegnen religiösen und ethischen Überzeugungen anderer sowie Ausdrucksformen des Glaubens in verschiedenen Religionen respektvoll und reflektiert. (HK3)</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>♦ erörtern persönliche und gesellschaftliche Konsequenzen einer an biblisch-christlicher Ethik orientierten Lebens- und Weltgestaltung, auch im Hinblick auf Herausforderungen durch den digitalen Wandel der Gesellschaft. (MKR-NRW 5.2)</li> </ul>	<p>Die Klimabewegung – neue Prophetie?</p>

		<b>JAHRGANGSSTUFE 9</b>			

Unterrichtsvorhaben	Inhaltsfelder	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Weitere Vereinbarungen	Medienkompetenzrahmen	Europabezug
<p>Der Tod ist nicht mehr tödlich - Kreuz und Auferstehung Jesu</p>	<p>IF 3: Jesus, der Christus</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kreuzestod und Auferstehung Jesu Christi</li> </ul> <p>IF 5: Bibel als „Ur-kunde“ des Glaubens</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erzählungen der Bibel als Ausdruck von Glaubenserfahrungen</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern biblisches Sprechen von Gott als Ausdruck des Glaubens an den sich offenbarenden Gott, (SK3)</li> <li>• beschreiben im Vergleich mit anderen Religionen spezifische Merkmale des christlichen Glaubens, (SK6)</li> <li>• erläutern an Beispielen die grundlegende Bedeutung bildhaften Sprechens als eine Ausdrucksform des Glaubens, (SK8)</li> <li>• führen angeleitet einen synoptischen Vergleich durch, (MK3)</li> <li>• analysieren kriteriengeleitet religiös relevante künstlerische Darstellungen und deuten sie, (MK4)</li> <li>• gestalten religiös relevante Inhalte kreativ und begründen kriteriengeleitet ihre Umsetzungen, (MK6)</li> <li>• begegnen religiösen und ethischen Überzeugungen anderer sowie Ausdrucksformen des Glaubens in verschiedenen Religionen respektvoll und reflektiert. (HK3)</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>♦ recherchieren in digitalen Medienangeboten zur Erschließung religiös relevanter Themen. (MKR-NRW 2.1)</li> <li>♦ verwenden digitale Bibelausgaben zum synoptischen Vergleich (MKR-NRW 1.2)</li> </ul>	

## JAHRGANGSSTUFE 9

Unterrichtsvorhaben	Inhaltsfelder	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Weitere Vereinbarungen	Medienkompetenzrahmen	Europabezug
Abschied nehmen – Umgang mit Trauer und Vorstellungen vom Leben nach dem Tod	<p>IF 3: Jesus, der Christus</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kreuzestod und Auferstehung Jesu Christi</li> </ul> <p>IF 6: Weltreligionen im Dialog</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Judentum, Christentum und Islam im Dialog</li> </ul> <p>IF 7: Religion in einer pluralen Gesellschaft</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lebensgestaltung angesichts religiös-weltanschaulicher Vielfalt und Säkularisierungstendenzen</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• entwickeln Fragen nach Herkunft, Sinn und Zukunft des eigenen Lebens und der Welt und grenzen unterschiedliche Antworten voneinander ab, (SK1)</li> <li>• beschreiben im Vergleich mit anderen Religionen spezifische Merkmale des christlichen Glaubens, (SK6)</li> <li>• unterscheiden religiöse und säkulare Ausdrucksformen im soziokulturellen Kontext, (SK10)</li> <li>• analysieren kriteriengeleitet religiös relevante künstlerische Darstellungen und deuten sie, (MK4)</li> <li>• erörtern unterschiedliche Positionen und entwickeln einen eigenen Standpunkt in religiösen und ethischen Fragen, (UK1)</li> <li>• begegnen religiösen und ethischen Überzeugungen anderer sowie Ausdrucksformen des Glaubens in verschiedenen Reli-</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>♦ erörtern persönliche und gesellschaftliche Konsequenzen einer an biblisch-christlicher Ethik orientierten Lebens- und Weltgestaltung, auch im Hinblick auf Herausforderungen durch den digitalen Wandel der Gesellschaft. (MKR-NRW 5.2)</li> </ul>	

		gionen respektvoll und reflektiert. (HK3)			
--	--	---	--	--	--

<b>JAHRGANGSSTUFE 9</b>					
<b>Unterrichts- vorhaben</b>	<b>Inhaltsfelder</b>	<b>Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung</b>	<b>Weitere Vereinba- rungen</b>	<b>Medien- kompetenz- rahmen</b>	<b>Europabezug</b>

<p>Das kann doch nicht wahr sein!?! – Wunder als Zeichen der Nähe Gottes</p>	<p>IF 3: Jesus, der Christus</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Jesu Botschaft vom Reich Gottes</li> </ul> <p>IF 5: Bibel als „Ur-kunde“ des Glaubens</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Entstehung und Gattungen biblischer Texte</li> <li>• Erzählungen der Bibel als Ausdruck von Glaubenserfahrungen</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern biblisches Sprechen von Gott als Ausdruck des Glaubens an den sich offenbarenden Gott, (SK3)</li> <li>• erläutern an Beispielen die grundlegende Bedeutung bildhaften Sprechens als eine Ausdrucksform des Glaubens, (SK8)</li> <li>• beziehen bei der Deutung biblischer Texte den Entstehungskontext und die Besonderheiten der literarischen Form ein, (MK2)</li> <li>• führen angeleitet einen synoptischen Vergleich durch, (MK3)</li> <li>• analysieren kriteriengeleitet religiös relevante künstlerische Darstellungen und deuten sie, (MK4)</li> <li>• gestalten religiös relevante Inhalte kreativ und begründen kriteriengeleitet ihre Umsetzungen. (MK6)</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• bewerten an Beispielen die Rezeption des Lebens und Wirkens Jesu in der analogen und digitalen Medienkultur (MKR 2.3)</li> </ul>	
--	---	--	--	---	--

**JAHRGANGSSTUFE 9**

Unterrichtsvorhaben	Inhaltsfelder	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Weitere Vereinbarungen	Medienkompetenzrahmen	Europabezug
<p>Eine sensible Beziehung – Das christlich-jüdische Verhältnis im Wandel</p>	<p>IF 4: Kirche als Nachfolgegemeinschaft</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kirche im Wandel angesichts zeitgeschichtlicher Entwicklungen</li> </ul> <p>IF 6: Weltreligionen im Dialog</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• das christlich-jüdische Verhältnis in der Geschichte</li> <li>• Judentum, Christentum und Islam im Dialog</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erklären exemplarisch historische Herausforderungen der Kirche in der Nachfolge Jesu, (SK4)</li> <li>• analysieren in Grundzügen religiös relevante Texte, (MK1)</li> <li>• führen im Internet angeleitet Informationsrecherchen zu religiös relevanten Themen durch, bewerten die Informationen, Daten und ihre Quellen und bereiten sie adressatengerecht auf, (MK5)</li> <li>• erörtern unterschiedliche Positionen und entwickeln einen eigenen Standpunkt in religiösen und ethischen Fragen, (UK1)</li> <li>• nehmen begründet Stellung zu religiösen und ethischen Fragen und vertreten eine eigene Position, (HK1)</li> <li>• nehmen Perspektiven anderer ein und reflektieren diese. (HK2)</li> </ul>	<p>evtl. Besuch der Synagogen in MG oder AC</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>♦ erörtern persönliche und gesellschaftliche Konsequenzen einer an biblisch-christlicher Ethik orientierten Lebens- und Weltgestaltung, auch im Hinblick auf Herausforderungen durch den digitalen Wandel der Gesellschaft. (MKR-NRW 5.2)</li> <li>♦ nehmen zu einseitigen Darstellungen von Menschen jüdischen, christlichen und islamischen</li> </ul>	<p>Judentum in Europa</p>

				Glaubens im Alltag oder in den Medien Stellung (MKR 2.3, 2.4, 5.2)	
--	--	--	--	--	--

JAHRGANGSSTUFE 9					
Unterrichtsvorhaben	Inhaltsfelder	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Weitere Vereinbarungen	Medienkompetenzrahmen	Europabezug
Zwischen Anpassung und Widerstand - Kirche im Nationalsozialismus	<p>IF 1: Menschsein in Freiheit und Verantwortung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Leben aus dem Glauben: Leitbilder in Geschichte oder Gegenwart</li> </ul> <p>IF 4: Kirche als Nachfolgegemeinschaft</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Kirche im Wandel angesichts zeitgeschichtlicher Entwicklungen</li> </ul> <p>IF 6: Weltreligionen im Dialog</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>das christlich-jüdische Verhältnis in der Geschichte</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>erklären exemplarisch historische Herausforderungen der Kirche in der Nachfolge Jesu, (SK4)</li> <li>entfalten und begründen die Verantwortung für sich und andere als Ausdruck einer durch den Glauben geprägten Lebenshaltung, (SK7)</li> <li>analysieren in Grundzügen religiös relevante Texte, (MK1)</li> <li>erörtern unterschiedliche Positionen und entwickeln einen eigenen Standpunkt in religiösen und ethischen Fragen, (UK1)</li> <li>erörtern an Beispielen Handlungsoptionen, die sich aus dem Christsein ergeben. (UK4)</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>erörtern persönliche und gesellschaftliche Konsequenzen einer an biblisch-christlicher Ethik orientierten Lebens- und Weltgestaltung, auch im Hinblick auf Herausforderungen durch den digitalen Wandel der Gesellschaft. (MKR-NRW 5.2)</li> </ul>	Kirche im historischen europäischen Kontext



				<ul style="list-style-type: none"><li>♦ führen im Internet angeleitet Informationsrecherchen zu religiös relevanten Themen durch, bewerten die Informationen, Daten und ihre Quellen und bereiten sie adressatengerecht auf (MKR 2.1, 2.2, 2.3)</li></ul>	
--	--	--	--	---	--